



Siehe, o guter und süßester Jesu, vor Deinem hl. Angesichte niedergeworfen, bitte ich Dich mit der heißesten Inbrunst, präge in meine Seele die lebhaften Gefühle des Glaubens, der Hoffnung, der Liebe und verleihe mir eine wahre Reue über meine Sünden nebst dem festen Vorsatze, Dich nicht mehr zu beleidigen. Ich betrachte mit aller Liebe und Rührung Deine fünf Wunden und beherzige dabei, was von Dir, o mein Jesus, der Prophet David gesagt hat: Sie haben meine Hände und füße durchbohrt, sie haben all' meine Gebeine gezählt.

Vollkommener Absatz, den Verstorbenen zuwendbar nach würdiger Beicht, Kommunion und Gebet vor einem Bilde des Gekreuzigten nach Meinung des hl. Vaters Pius IX., Dekret vom 31. Juli 1858.



Herr,
laß dein Angesicht leuchten
über uns und erbarme dich
unser!

Jesus! Maria! Joseph!

„Ihr habt jetzt zwar Trauer, aber ich werde euch wiedersehen und euer Herz wird sich freuen.“ Joh. 16, 12.



Zum christlichen Andenken

an die in Gott ruhende

Frau Wilhelm Contzen

Josefine geb. Damberg.

Die Heimgegangene war am 24. September 1909 in Düren geboren. Im Schutze ihres christlichen Elternhauses mit guten Anlagen reich gesegnet, konnte sie sich entwickeln zur Freude ihrer Eltern und Geschwister, denen sie in guten und bösen Tagen hilfsbereit und umsichtig zur Seite stand. Vielen jungen Menschen war sie schon früh Führerin im christlichen Leben.

Seit dem 2. Januar 1937 lebte sie zu Köln-Ehrenfeld in glücklicher Ehe mit Wilhelm Contzen aus Köln-Brück, dem sie vor einem Jahre ein Kindchen schenkte. In froher Erwartung eines zweiten Kindes wurde sie am Morgen des 22. Januar 1939 unerwartet aus dem Leben abberufen. Geachtet bei allen, die sie kannten, war ihr Leben Arbeit und Gebet für ihre junge Familie.

An ihrem Grabe stehen in tiefer Trauer, doch auch in christlicher Hoffnung und Ergebung in Gottes hl. Willen der Gatte, 1 Töchterchen, die Eltern, die Schwiegereltern, 7 Geschwister, die Großmutter, 2 Schwäger, 2 Schwägerinnen und die übrigen Anverwandten und empfehlen ihre liebe Seele der christlichen Fürbitte, damit sie ruhe in ewigem Frieden.

Herr, gib ihr die ewige Ruhe,
und das ewige Licht leuchte ihr!